

Airbrush-Wandmalerei

Airbrush bedeutet wörtlich übersetzt Luftpinsel, allerdings hat sich das deutsche Wort nie durchgesetzt. Durch den starken Einfluss aus den USA im Airbrush-Bereich, vor allem in den letzten 20 Jahren, hat sich der englische Begriff auch im deutschen Sprachgebrauch eingebürgert.

Airbrush im engeren Sinne bezeichnet Spritzgeräte, mit denen sich flüssige Farben fein und gezielt versprühen lassen.

Im Gegensatz zu allen anderen Maltechniken berührt das Airbrush-Gerät beim Farbauftrag nie den Untergrund. Dies ermöglicht das Bemalen jeglicher Materialien und Oberflächen. Die Airbrush-Technik zeichnet sich durch einen besonders gleichmäßigen, schnellen und dünnen Farbauftrag aus, der bei richtiger Anwendung und je nach Material auf der Oberfläche sofort trocken ist. Diese Eigenschaften ermöglichen die

Gestaltung von sehr weichen Farbübergängen und Schattierungen, die ein Motiv besonders realistisch wirken lassen. Mit Hilfe von Maskierungs- und Schablonentechniken lassen sich aber auch sehr einfach harte Kanten oder sich wiederholende Muster erstellen.

Die Technik hat ihren Ursprung vor über 120 Jahren und wurde damals zum Kolorieren und Retuschieren von Fotos eingesetzt, weil sie das Auftragen einer hauch dünnen, transparenten Farbschattierung ermöglichte.

Wandmalereien werden von Hase-Design meistens in einer Airbrush-Mischtechnik auf die Wände gebracht. Dazu kommen auch Pinsel, Spachtel und Schwamm zum Einsatz um auch härtere Konturen zu malen. Auf Wasser basierende Acryl-Lacke eignen sich gut auf den verschiedensten Untergründen. Bei manchen Untergründen müssen aber Spezialfarben benutzt werden, z.B. bei flexiblen Untergründen oder bei Motiven, die ständig unter Wasser sind.

Grundsätzlich lassen sich alle dünnen Flüssigkeiten mit Airbrush versprühen. Es gibt jedoch spezielle Airbrush-Farben, die über spezielle Fließeigenschaften verfügen. Je nach Einsatzgebiet gibt es spezielle Airbrush-Farben zur Verwendung auf Papier und Leinwand, auf Metall und Kunststoff, Textilien oder für den Körper.

